

FACTSHEET

eHBA: Elektronischer Heilberufsausweis

Preis- und Produktinformation



Ihre Vorteile

- 01**
Erhöht Datensicherheit und Datenschutz
- 02**
Fördert Digitalisierung in Praxen
- 03**
Beschleunigt Authentifizierungsprozesse
- 04**
Sichert Zugriff auf TI und eKG

Signatur und Authentifikation im digitalen Gesundheitswesen

Das E-Health-Gesetz enthält einen konkreten Fahrplan für die Einführung digitaler Infrastrukturen im Gesundheitswesen.

Eine Komponente der Telematikinfrastruktur (TI) ist der elektronische Heilberufsausweis (eHBA), eine Chipkarte für Ärzte, Zahnärzte, Psychotherapeuten, Apotheker, andere Leistungserbringer und alle nicht-approbierten Gesundheitsberufe mit höchsten Sicherheitsstandards. Er weist den Träger eindeutig als Angehörigen der jeweiligen Berufsgruppe aus.

Im Praxisalltag ist die Unterschrift des Leistungserbringers allgegenwärtig. Durch die Einführung der Telematikinfrastruktur (TI) werden papierbasierte Abläufe zunehmend durch digitale Prozesse ersetzt. Der eHBA wird benötigt, um rechtssichere elektronische Unterschriften zu erstellen, die für einige medizinische Anwendungen (z. B. eArztbriefe, digitale Laborüberweisungen, Medikationspläne) zwingend erforderlich sind. Seit 2017 wird der Versand dieser Schreiben laut E-Health-Gesetz nur gefördert, wenn sie mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen sind.

Produktübersicht

	Preise zzgl. MwSt	Preise inkl. MwSt
Elektronischer Heilberufsausweis (eHBA) für Ärzte Der Arztausweis ermöglicht allen Ärzten, Zahnärzten und Psychotherapeuten die Authentifizierung gegenüber der Telematikinfrastruktur (TI) im Gesundheitswesen. Die Kosten für den Arztausweis sind durch die Betriebskostenpauschale gemäß der Finanzierungsvereinbarung zum Teil abgedeckt. 5 Jahre Gültigkeit	€ 420,17	€ 500,00
Elektronischer Heilberufsausweis (eHBA) für nicht-approbierte Gesundheitsberufe Der Heilberufsausweis ermöglicht allen Pflegern, Hebammen, Physiotherapeuten und anderen nicht-approbierten Gesundheitsberuflern die Authentifizierung gegenüber der Telematikinfrastruktur im Gesundheitswesen. Die Kosten für den Heilberufsausweis sind durch die Betriebskostenpauschale gemäß der Finanzierungsvereinbarung zum Teil abgedeckt. 5 Jahre Gültigkeit	€ 420,17	€ 500,00
Elektronischer Heilberufsausweis (eHBA) für Apotheker Der Apothekerausweis ermöglicht allen Apothekern die Authentifizierung gegenüber der Telematikinfrastruktur (TI) im Gesundheitswesen. Die Kosten für den Apothekerausweis sind durch die Betriebskostenpauschale gemäß der Finanzierungsvereinbarung voll abgedeckt. 5 Jahre Gültigkeit	€ 448,80	€ 534,07

Anwendungen

Sichere Authentifizierung und Identifizierung

Mit dem eHBA identifizieren sich Ärzte, Zahnärzte, Psychotherapeuten, Apotheker und andere nicht-approbierte Gesundheitsberufler in der digitalen Welt. Über den Ausweis wird der Zugang zu den besonders geschützten Online-Daten oder -Diensten, wie den Portalen der Kammern oder Kassenärztlichen Vereinigungen gewährt. Inhaber des eHBAs authentifizieren sich elektronisch mit der Karte – das beschleunigt zudem den Authentifizierungsprozess.

Elektronische Unterschrift

Der Inhaber kann mit dem eHBA eine elektronische Unterschrift (qualifizierte elektronische Signatur – QES) erstellen – etwa um einen elektronischen Arztbrief digital zu unterschreiben. Diese Signatur ist der händischen Unterschrift gleichgestellt.

Verschlüsselung von medizinischen Daten

Mit Hilfe des eHBA werden medizinische Daten verschlüsselt versendet und können bei Empfang entschlüsselt werden. Der Heilberufsausweis ermöglicht so einen sicheren elektronischen Datenaustausch zwischen Vertretern der Heilberufe und Krankenhäusern oder Krankenkassen. Damit steigt das Datenschutzniveau bei der Übertragung personenbezogener medizinischer Daten.

Sicherer Zugriff auf die TI und eGK

Mit dem eHBA können berechnigte Leistungserbringer auf zahlreiche Anwendungen der Telematikinfrastruktur zugreifen: ePA, eRezept, Kommunikation im Medizinwesen (KIM), eAU Notfalldaten auf der eGK und viele mehr.

Technische Daten der G 2.1 Karte

Nach gematik-Spezifikation für den Online-Produktivbetrieb gemProdT_HBA_ObjSys_G2_1_PTV_4.7.1-0. Der eHBA der G 2.1-Generation (IDEMIA_HC_Germany_NEO_G2.1_HBA, V1) besitzt die Funktionalität einer Massensignaturkarte. Es können bis zu 250 Signaturen mit einmaliger PIN Eingabe erstellt werden.

- Zertifikate auf dem eHBA:
 - RSA und ECC X.509 nonQES (zur Authentisierung und Verschlüsselung)
 - RSA und ECC X.509 QES (zur Signierung)
 - CV-Zertifikat 1 (für Zugriff auf eGK G1 plus)
 - CV-Zertifikat 2 (für Zugriff auf eGK G2)
 - Gerätezertifikat (für Geräteauthentisierung)

Daten auf dem elektronischen Heilberufsausweis

In den Zertifikaten des eHBA werden folgende personenbezogene Daten gespeichert:

- Nachname, Vorname
- Berufsgruppe
- Telematik-ID (eindeutige Nummer der Berechtigten in der Telematikinfrastruktur)
- Optional: E-Mail-Adresse